Zuckenriet: Selbstunfall mit Motorrad

Am Dienstag (10.09.2019), kurz nach 14 Uhr, ist ein 50-jähriger Motorradfahrer in einer Linkskurve im Oberdorf aus noch unbekannten Gründen von der Fahrbahn abgekommen und hat sich bei einem Sturz leichte Verletzungen zugezogen.

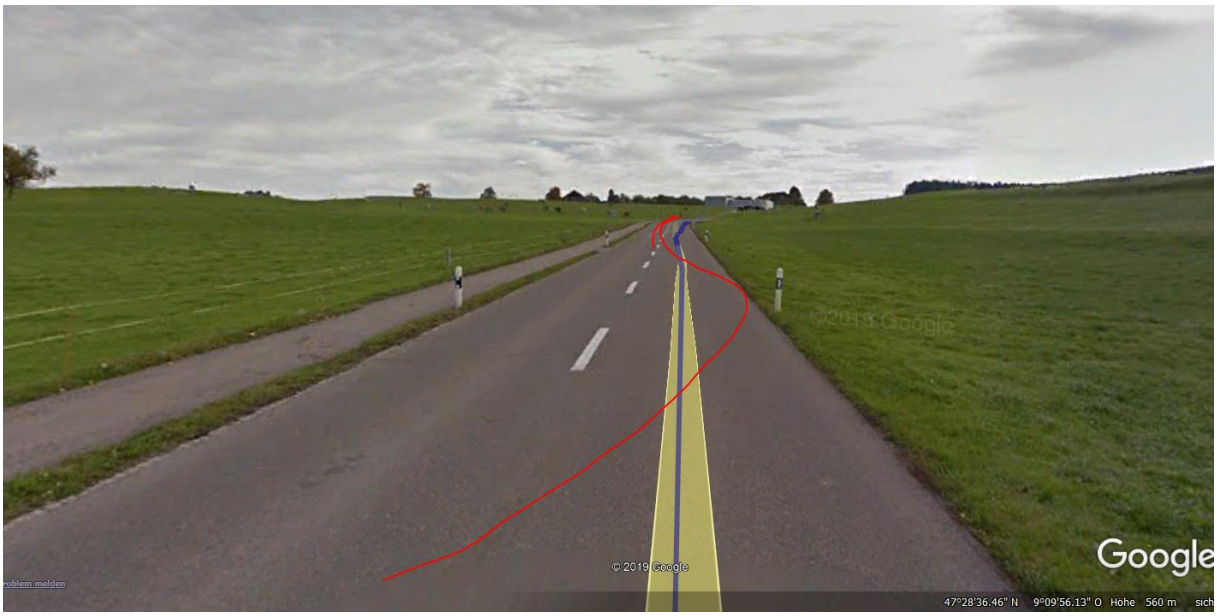
Der Mann war mit seinem Motorrad von Niederhelfenschwil in Richtung Zuckenriet unterwegs, als er in der Linkskurve im Oberdorf aus unbekannten Gründen seine Fahrbahn verliess, mit seinem Motorrad einen Leitpfosten umfuhr, in die Wiese gelangte und dort den Tierzaun umriss. Wieder zurück auf der Strasse kippte sein Motorrad auf der Gegenfahrbahn und kam auf der Strasse zu liegen. Der 50-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu und musste durch die Rettung ins Spital gebracht werden. An dem Motorrad entstand ein Sachschaden von 2'500 Franken, ausserdem verursachte der Unfall Schaden an Flur und Viehabzäunung.

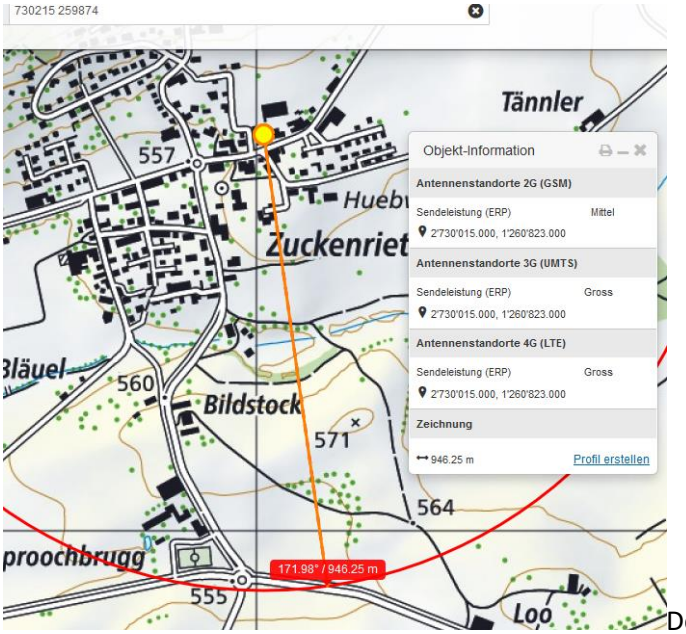
Ost: 730215
Nord: 259874

MFG – HP. Krüsi

https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2019/09/zuckenriet--selbstunfall-mit-motorrad-.html

der beschriebene Ablauf, auf der Strassenansicht interpretiert:



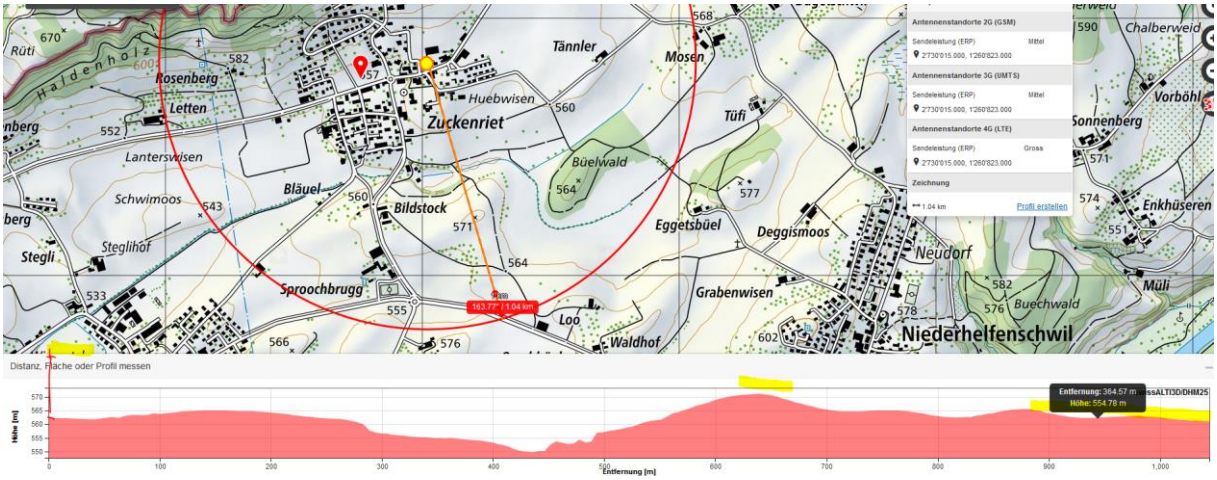


Der angegebene Eintrag ist weiter westlich verglichen mit dem nachträglichen Astra-Eintrag.

Somit Angabe Kapo = Endlage vs. Ausgangslage in Karte.

Silo/Standorthöhe 12-13 Geschosse, somit ca. 30 m:

Der lockere Waldsaum wirkt möglicherweise teils als Abschirmung, eventuell zusammen mit hohen Obstbäumen in der zweiten Linie. Andererseits überstrahlt der Sender sicher auch den kleinen Hügel in der Strassennähe:



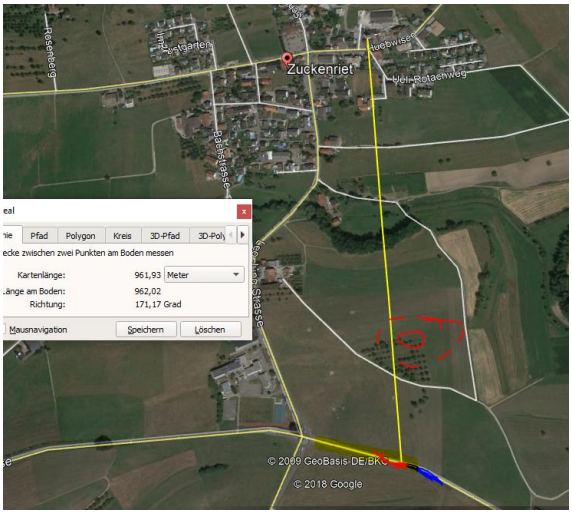
Die Sendeleistungen wurden seit der Erstbearbeitung reduziert; umts gross - auf mittel.

Der Sender steht hier so weiträumig isoliert da, dass vermutlich in der Zwischenzeit auch weitere Betreiber den Standort nutzen.

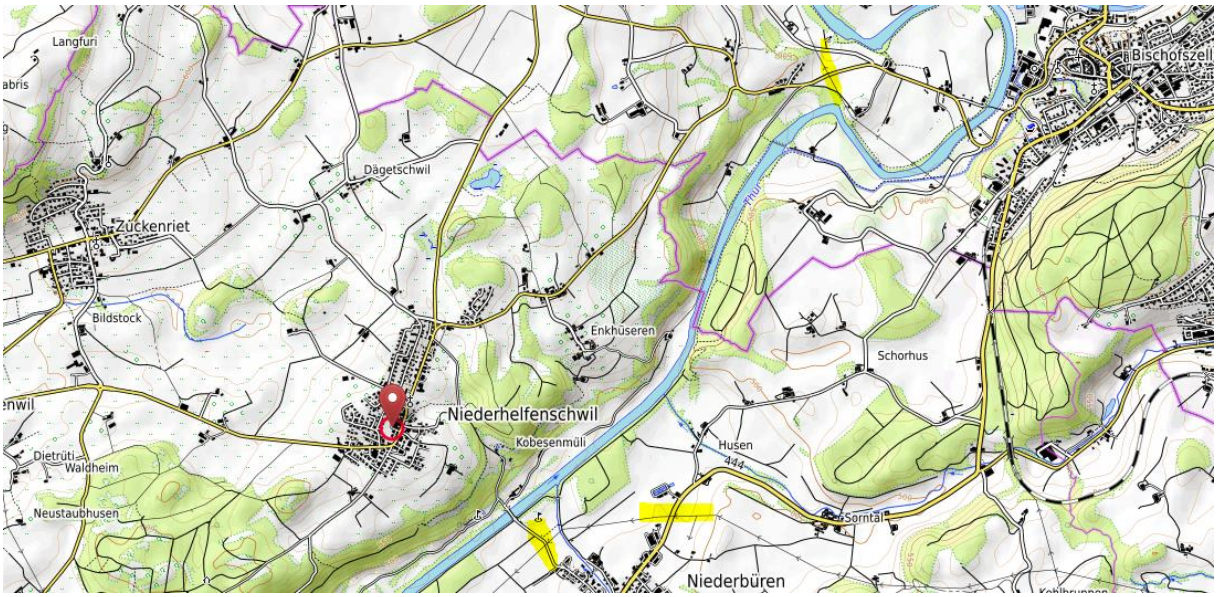
Dies wäre bei einer Kontrolle der Feldstärke an Ort gleich festzustellen:

Die Messung erfolgte am 28.7.20. Der Sender weist <u>keine</u> Senderichtung nach Süden auf. Die Vorstrecke ist inklusive dem letzten Weiler frei von Funkbelastung, hier bei offenem Fenster in beide Richtungen mehrfach gemesssen,

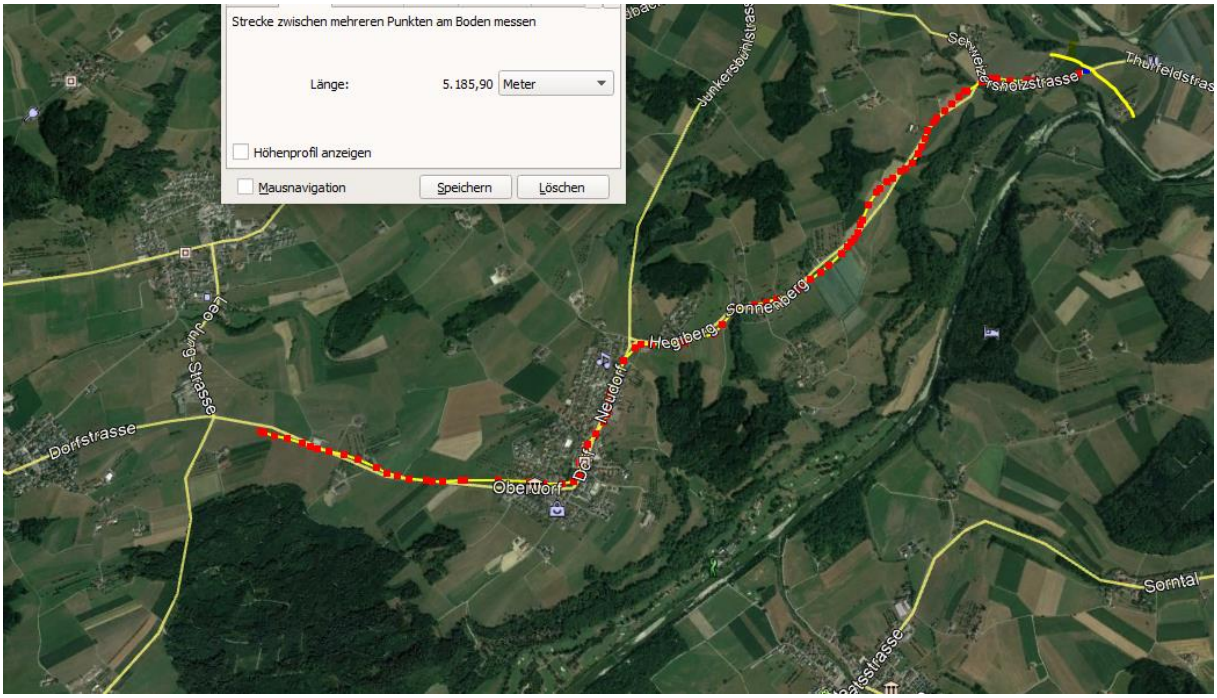
- max.Werte: 1.4 uW/m2
- Eine Durchfahrt mit kurzen peaks, nach der Fabrik, die nicht zugeordnet werden konnten.



Keine Senderichtung nach Süden – hier eine Aufnahme aus der Südrichtung / Dorfzentrum.



Querung einer Hochspannungsleitung: wahrscheinlich nach Bischofszell, plausibel, aber Herfahrt nicht gesichert; Distanz 5200m.



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch